



partage.lu

Ausgabe | September 2025

**Besuch bei unserem  
Partner in Guatemala**

Fondation Begegnungen  
und Austausch

**Humanitäre Hilfe  
im Südsudan**

Start eines neuen  
Projektes

**Heilung der  
Erinnerungen**

Projektbegleitung

# NEWSLETTER

Fondation Partage Luxembourg



# BESUCH BEI UNSEREM PARTNER IN GUATEMALA

## Begegnungen und Austausch

### Projekt in Guatemala :

Vor kurzem unternahmen Nicoletta, unsere Projektleiterin, und Denise, unsere Direktorin, eine Reise nach Guatemala, um die Fundación Fray Domingo de Vico, unseren lokalen Partner, zu besuchen. Diese Reise ermöglichte es ihnen, zum ersten Mal vor Ort die Arbeit und die Aktivitäten der Stiftung kennenzulernen und so ihr Verständnis für die Herausforderungen und Bemühungen in der Region zu vertiefen.

### Témoignage de notre chargée de projet au Guatemala

« Au fil du séjour, nous avons eu l'occasion de visiter quelques communautés indigènes Qeqchi'. Ceci nous a permis de voir les progrès agroécologiques réalisés, notamment au niveau du changement des méthodes de cultivation.

Parmi les différentes communautés, une en particulier a attiré mon attention : la communauté Aldea Rumpoc. Ici nous avons pu percevoir les effets de la diversification et de l'utilisation de techniques durables qui respectent la terre mère.

PHOTO : Apprentissage de la multiplication de plantes, communauté Caserio Secoro, août 2025.



PHOTO : Visite du terrain d'Erver, août 2025.

PHOTO : Femmes de la famille d'Erver, août 2025.

Lors des échanges, Erver, un jeune qui suit actuellement les cours dans l'école de la Fundación, nous a expliqué l'évolution de sa parcelle familiale depuis environ 10 ans. Actuellement ils ont une grande variété de fruits et des légumes, des herbes aromatiques, des animaux tels qu'un poulailler et même des bassins avec des poissons. Son rêve est le rêve de sa famille : soigner et continuer la diversification afin de continuer avec l'utilisation des techniques durables qui respectent la terre mère et ainsi contribuer de plus en plus à l'autonomie alimentaire familiale. Son objectif actuel est clair : mieux développer le bassin des poissons afin d'augmenter la production, dans le respect de la nature. »

NICOLETTA RAGNI



# HUMANITÄRE HILFE IM SÜDSUDAN

## Start eines neuen Projektes

Ein Nothilfeprojekt zur Unterstützung von Vertriebenen und Rückkehrern im Bezirk Magwi

Der Südsudan befindet sich in einer beispiellosen humanitären Krise: Gewalt, massive Vertreibungen und Ernährungsunsicherheit bringen Millionen von Menschen in eine prekäre Lage. Im Bezirk Magwi mussten Ende 2024 fast 18.000 Menschen aus ihren Häusern fliehen.

**PHOTO:** Jeunes Déplacés originaires d'Agoro, Comté de Magwi, Sud-Soudan, mars 2022.



Zusammen mit unserem lokalen Partner **Sustain Initiative South Sudan (SISS)** starten wir ein Nothilfeprojekt, um:

- 250 Haushalte (1.500 Menschen) mit **Nahrungsmitteln zu versorgen**,
- **Wiederbelebung der Landwirtschaft** von 200 Haushalten (1.200 Personen) durch Saatgut, technische Unterstützung und spezielle Begleitung für Familien, die von Frauen geführt werden. et

Stolz darauf, unseren Partner zu unterstützen

Wir sind stolz darauf, SISS bei diesem wichtigen Projekt begleiten zu dürfen. Dank seiner lokalen Verankerung und seiner Fachkompetenz ist unser Partner ganz nah an den bedürftigen Gemeinschaften und hat sich zum Ziel gesetzt, ihnen Würde und Hoffnung zurückzugeben.



**PHOTO:** Enfant originaire d'Agoro, Comté de Magwi, Sud-Soudan, mars 2022.



Gemeinsam tragen wir dazu bei, die Ernährungssicherheit zu stärken, die Lebensgrundlagen wiederherzustellen und den von der Krise schwer betroffenen Bevölkerungsgruppen nachhaltige Perspektiven zu eröffnen.

**PHOTO:** Femme originaire d'Agoro, Comté de Magwi, Sud-Soudan, mars 2022.



# Heilung der Erinnerungen

## Projektbegleitung

Eine einzigartige Ausbildung zur Förderung von Versöhnung und Frieden in frankophonen afrikanischen Ländern

Das Projekt „Die Vergangenheit heilen, um einen dauerhaften Frieden aufzubauen“, getragen von Healing of Memories Luxembourg (HOM-L), bietet eine Ausbildung in der Methode der Erinnerungsheilung in acht frankophonen afrikanischen Ländern an. Inspiriert von der Arbeit von Michael Lapsley in Südafrika zielt diese Initiative darauf ab, Begleiter auszubilden, die Workshops zur Linderung schmerzhafter Erinnerungen durchführen können.

Viele afrikanische Länder tragen noch immer tiefe, oft generationenübergreifende Wunden: Spuren von Sklaverei, Kolonialismus, blutigen Regimen, verschiedene Konflikten, sozioökonomischen Ungerechtigkeiten oder auch der Gewalt fundamentalistischer Gruppen. Politische Abkommen allein reichen nicht aus, um Frieden und Gerechtigkeit wiederherzustellen.



PHOTO : Atelier sur le terrain, facilitateurs et participants du Togo et du Mali, Kpalimé (Togo), juillet 2025.

Lokale Teams ausbilden und befähigen für einen dauerhaften Frieden

Mit Unterstützung einiger Mitarbeiter des südafrikanischen Instituts startete HOM-L 2022 eine zweijährige Grundausbildung in französischer Sprache mit zwei Schwerpunkten:

- **eine zehntägige allgemeine Sitzung** in Benin, bei der 2 bis 4 Teilnehmende aus jedem Land (Benin, Côte d’Ivoire, Mali, Niger, DR Kongo, Ruanda, Senegal und Togo) zusammenkommen;
- **ein Praxisteil**, bei dem jedes nationale Team im darauffolgenden Jahr einen dreitägigen Workshop zur Heilung der Erinnerungen organisiert, geleitet von den Teilnehmenden selbst mit Unterstützung von zwei bis drei Ausbildern.

In den Jahren 2024–25 stärkt eine zweite Ausbildungsgruppe die ersten Teams. In diesem Jahr führen die 19 neuen Teilnehmenden ihre ersten Aktivitäten vor Ort gemeinsam mit ihren „Vorgängern“ durch. Drei Ausbilder aus Luxemburg reisten im Juli nach Benin und Togo, um die von den Teams dieser Länder sowie aus Mali organisierten Workshops zu begleiten.

Eine zweite Mission wird im November–Dezember bei den Partnern in Ruanda, Senegal und Côte d’Ivoire stattfinden, sowie im Niger, der sich dem Team der Côte d’Ivoire anschließt



PHOTO : Remise de certificat de formation à Larissa stagiaire togolaise, Bénin, juillet 2025.



# Zwei neue Mitarbeiter in Partage !

## Willkommen Enzo und Léo und ihr Projekt !

Ein einzigartiges Pilotprojekt: „Erze und künstliche Intelligenz“

Wir freuen uns, zwei neue Mitarbeiter begrüßen zu dürfen, die für die **globale Bürgerbildung (ECM) und politische Interessenvertretung zuständig** sind. Sie werden unter anderem an dem Pilotprojekt „**Mineralien und künstliche Intelligenz**“ arbeiten, das in Zusammenarbeit mit Fairtrade Lëtzebuerg durchgeführt wird.

Dieses Projekt zielt darauf ab, die luxemburgische Öffentlichkeit für die sozialen, ökologischen und wirtschaftlichen Herausforderungen zu sensibilisieren, die mit der künstlichen Intelligenz und dem Abbau von Mineralien verbunden sind, die für unsere Technologien unverzichtbar sind.

Vorstellung unserer neuen Mitarbeiter

Um diese ehrgeizige Initiative erfolgreich umzusetzen, verstärken wir unser Team mit **Enzo PANZA** und **Léo MONTEIL**. Beide bringen ihre spezifischen Kompetenzen ein, um Sensibilisierungsmaßnahmen vor Ort und strategische Lobbyarbeit in einem gemeinsamen und sich ergänzenden Ansatz zu verbinden.



**Enzo** wird hauptsächlich für **Sensibilisierungsmaßnahmen** zuständig sein, insbesondere durch die Durchführung von pädagogischen Workshops in Schulen und für Erwachsene. Er wird auch an der Organisation von Konferenzen für die breite Öffentlichkeit und der Umsetzung zukünftiger Bildungsprojekte mitwirken.



**Léo** wird eine spezifische Aufgabe im Bereich der **politischen Interessenvertretung** übernehmen, um die Stimme der Stiftung in Fragen von sozialer Gerechtigkeit und Klimagerechtigkeit in Zusammenarbeit mit anderen Organisationen zu vertreten. Parallel dazu wird er auch die Umsetzung von unseren Bildungsprojekten unterstützen.

HERZLICH WILLKOMMEN EUCH BEIDEN!

Zusammen bilden sie ein sich ergänzendes Duo, sowohl in pädagogischer als auch in strategischer Hinsicht, im Dienste einer breiteren Sensibilisierung und eines verstärkten bürgerschaftlichen Engagements!



# Agenda – Événements à venir...



**PHOTOS:**  
Feria durant le  
marché du  
Ch'uut Seer,  
Guatemala,  
août 2025.



**16.10.2025**

**PROJECTION DU DOCUMENTAIRE „LES SACRIFIÉS DE L'IA“  
AVEC LA PRESENCE D'HENRI POULAIN ET LILI FERNANDEZ**

*L'envers de l'IA: quand celles et ceux qui la rendent possible en paient le prix fort...*

**OÙ : CINÉMA UTOPIA**

16, avenue de la Faïencerie  
L-1510 Luxembourg

**QUAND :** 18.10.2025 — 19.30 - 21.30

**LANGUE :** Français

**INSCRIPTION :** gratuit sur inscription via  
[www.eventbrite.fr](http://www.eventbrite.fr)



*Organisé par partage luxembourg et fairtrade  
letzebuerg*

**Du 16.10**

**AU 16.11.2025**

**FESTIVAL ALIMENTERRE AU LUXEMBOURG**

**OÙ : PARTOUT AU LUXEMBOURG !**

**INFORMATIONS :** [festivalalimenterre.lu](http://festivalalimenterre.lu)

*À travers 6 documentaires, le festival AlimenTERRE questionne les désordres agroalimentaires mondiaux et présente des solutions pour une alimentation durable. Evénement accessibles à tous.*



## Soutenez les actions de nos partenaires en faisant un don...



- 50€ : Durch Ihre Unterstützung ermöglichen Sie einem Jugendlichen in Ruanda einen Teil seiner Ausbildung ;
- 70 € : Landwirtschaftliche Geräte für einen Jugendlichen im Kongo ;
- 100 € : Zur Unterstützung der Aktivitäten unseres Partners in Guatemala ;
- Freie Spende : Sie wählen den Betrag, wir verteilen nach Bedarf.

 **payconiq**

### Adresse

Fondation Partage Luxembourg  
291, rue de Rollingergrund  
L-2441 Luxembourg

Tél : 26 842 650  
info@partage.lu  
[www.partage.lu](http://www.partage.lu)

**Compte** : CCPL IBAN LU74 1111 1261 0097 0000

### Layout & Rédaction

Fondation Partage Luxembourg,  
Sasha ANDRE

### Impression

Reka Print, Ehlerange

  
**partage.lu**

**Post**  
LUXEMBOURG

**PORT PAYÉ**  
PS/806

PERIODIQUE

Envois non distribuables à retourner à :  
L-3290 BETTEMBOURG